

Klubobmann Mag. Alexis Pascuttini

Graz, am 28. April 2022

ABÄNDERUNGSANTRAG

Betr.: Abänderungsantrag zum DA der Grünen-ALG, eingebracht von Herrn Klubobmann GR Karl Dreisiebner, betreffend Bezirksdemokratie bewerten und aufwerten

Sehr geehrte Frau Bürgermeister!

Eine Aufwertung der Bezirksdemokratie ist ein unterstützenswertes Anliegen. Der Freiheitliche Gemeinderatsklub hat schon früh in diesem Jahr Reformpläne angekündigt – siehe Berichterstattung vom 2. Jänner 2022 in der „Woche“: Reformpläne - Die Grazer FPÖ will die Bezirksräte ganz neu aufstellen. [1]

Der freiheitliche Gemeinderatsklub hat in dieser Gemeinderatsperiode bereits Anträge eingebracht, die auf eine Stärkung der „Bezirksdemokratie“ abzielen und seitens der zuständigen Stellen positiv beantwortet wurden. So haben wir dazu beigetragen, dass bereits ein großer Teil der vorherrschenden Informationsasymmetrie abgetragen wurde und nun über das Onlineportal einlangende Bürgeranliegen an ALLE im Bezirksrat vertretenen Fraktionen ausgeschickt werden (und nicht mehr nur an den jeweiligen Bezirksvorsteher).

Um dieser von der Koalition angestrebte Reform zu einem großen „Wurf“ zu verhelfen, ist es notwendig, alle im Stadtsenat, Gemeinderat und in den Bezirksräten vertretenen Fraktionen in die Ausarbeitung der Reform im Rahmen eines Reformkonventes – mit regelmäßigen Sitzungen und Abstimmungen! - einzubinden.

Namens des Freiheitlichen Gemeinderatsklubs stelle ich den

Abänderungsantrag,

der Gemeinderat der Stadt Graz möge beschließen: Die für die Präsidialabteilung sowie für die Magistratsdirektion zuständige Bürgermeisterin Elke Kahr sowie die für Bürgerbeteiligung zuständige Bürgermeisterin-Stellvertreterin Mag. Judith Schwentner mögen mit den genannten Ämtern eine Vorgangsweise erarbeiten, um anlässlich 40 Jahre Volkswahl der Grazer Bezirksratsgremien im Verlauf des Jahres 2023 mit der Stadt- und Bezirkspolitik (pro im Gemeinderat vertretenen Partei mindestens ein Vertreter der Gemeinderatsebene und ein Vertreter der Bezirksratsebene sowie die Mitglieder des

^[1] 2. Januar 2022, https://www.meinbezirk.at/graz/c-politik/die-grazer-fpoe-will-die-bezirksraete-ganz-neu-aufstellen_a5080804)

Stadtsenats), mit der Verwaltung, mit Experten und mit der Grazer Bevölkerung Reformen und Verbesserungen der Bezirksräte im Rahmen eines „Reformkonventes“ zu diskutieren, auszuarbeiten und auf ihre Umsetzbarkeit zu prüfen. Dem Verfassungsausschuss möge bis zum Oktober 2022 ein entsprechender Vorschlag für ein Prozedere unterbreitet werden.